

Trainingsseminar über authentisches Christsein im medizinischen Alltag

Samstag, 14. September 2024, VBG-Zentrum, Freiestrasse 38, Zürich

Mit Dr. med. Daniela Groza und Dr. med. Beat Schär

Ihr seid das Salz der Erde! - Lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen!

Hand aufs Herz: erlebst Du das in Deinem medizinischen Alltag? - Wenn ja, dann sind wir sehr interessiert, dass Du Deine Erfahrungen mit uns teilst! 😊 Oder trifft eines der folgenden Antworten auf Dich zu:



Ich habe oft das Gefühl, dass ich als Christ oft gar kein leuchtendes Beispiel und kein effektives Werkzeug für Gott bin.

Ich bin nicht der Evangelist, das können andere besser. Die unterstütze ich gerne.

Ich stehe dermassen unter Zeitdruck, dass ich froh bin, wenn wieder ein Tag geschafft ist. Dafür setze ich mich auf andere Weise für Gottes Reich ein.

Ich habe es schon versucht, doch hatte ich kein gutes Gefühl dabei.

Ich gebe mein Bestes als Arzt, möchte aber niemandem zu nahe treten und meine Position nicht ausnützen.

Mir ist der Glaube schon wichtig, aber Glauben ist Privatsache.

Ich möchte meinen guten Ruf nicht aufs Spiel setzen/ich fürchte, meine Arbeitsstelle zu verlieren

Wenn eine davon auf Dich zutrifft und Du mit Deiner Situation vielleicht doch nicht ganz zufrieden bist, dann lass Dich von den Erfahrungen anderer neu inspirieren!

Wir sind selber ständig am Lernen, doch wir haben dank dieses **ermutigenden Seminars** neu zu verstehen gelernt, wie einfach es sein kann, **Zeuge von Gottes Güte zu sein – mitten im Zeitdruck des medizinischen Alltags!**

Im Saline Process Seminar nehmen wir Kenntnis von der wissenschaftlichen Evidenz, dass der Glaube viel mehr Ressource als Risikofaktor für unsere Gesundheit ist. **Wir lernen, die spirituellen Bedürfnisse unserer PatientenInnen zu erfahren und taktvoll und kompetent auf sie einzugehen – mit Sensibilität, Respekt und Erlaubnis.**

Wir schauen uns den Prozess eines distanzierten Menschen hin zum Glauben an und was die häufigsten Hindernisse sind. **Wir lernen, was es braucht, um emotionale Hindernisse zu überwinden und wie wichtig ein gut vorbereiteter Boden ist, bevor die Saat aufgehen kann.**

Wir machen uns Gedanken, wie wir als Christen Salz sein können – unaufdringlich und wohl dosiert. Dabei helfen uns auch Werkzeuge wie zB die **«Glaubensfahnen»**, welche als natürlicher Teil eines Gesprächs eingestreut werden können, ohne uns selber oder das Gegenüber zu überfordern.

Programm

Samstag, 14. September 2024

09.30 Einleitung und Vorstellung Teilnehmer und Trainer

09.45 **Warum ist Glaube im Gesundheitswesen überhaupt relevant?**

10.30 Pause

10.45 **Was hilft mir und was hindert mich, mein Christsein authentisch zu leben?**

11.30 Pause

11.45 **Welche Rolle übernehme ich in diesem Prozess?**

12.30 Mittagspause

14.30 **Welche Werkzeuge helfen mir?**

15.30 Pause

16.00 **Was sind meine nächsten Schritte?**

17.30 Ende des Seminars

Seminarkosten: 20 Fr. (Seminarheft), für Studierende gratis.

Verpflegung: auf eigene Kosten im nahegelegenen Santa Lucia Teatro; je nach Budget kann man auch ein mitgebrachtes Essen in der Küche des VBG-Sekretariates aufwärmen.

Anmeldung: bitte bis **31.08.2024** bei [beat_schaer{at}gmx.ch](mailto:beat_schaer@gmx.ch)

Wegbeschreibung für Freiestrasse 38, 8032 Zürich (keine Parkplätze vor dem Haus)

Via Zürich HB Mit dem Tram Nr. 3 (Richtung Klusplatz) vom Bahnhofplatz fünf Stationen fahren und beim Hottingerplatz aussteigen. Der Steinwiesstrasse bis zur Ecke Freiestrasse entlanglaufen.

Via Bahnhof Stadelhofen Fussgängerüberführung am Südennde des Bahnhofs (beim Brezelkönig) überqueren, Schanzengasse hinauf und wieder hinunterlaufen und links in den Zeltweg abbiegen, nach ca. 60m rechts in die Steinwiesstrasse abbiegen und immer gerade aus bis zur Ecke Freiestrasse weitergehen.



Dr. med. Daniela Groza

Verheiratet, zwei Kinder, Hausärztin in Uznach SG. Sie arbeitet seit 2012 in der Schweiz, 2009 – 2012 war sie als Hausärztin in Rumänien tätig. Seit 2007 ist sie bei der ICMDA engagiert, hauptsächlich in der Arbeit mit den Studierenden und Assistenzärzt(inn)en in der Balkanregion. Mit ihrem Mann Adrian leitet sie die Jugend in einer internationalen Kirche.



Dr. med. Beat Schär

Verheiratet, zwei Kinder, Hausarzt mit Schwerpunkt Psychosomatische und Psychosoziale Medizin APPM in Winterthur in einer Gemeinschaftspraxis.

2004 lernte er das Seminar Saline Process kennen, das ihn sofort begeisterte. Seit 2010 ist er von der AGEAS Verantwortlicher für die Organisation dieser Seminare.